Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Bitte lesen Sie das Merkblatt zum UVG sorgfältig durch! Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Antrages. Zu den Angaben sind Sie gem. § 60 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Unabhängig davon ist nach § 1 Absatz 3 UVG der Leistungsanspruch nach dem UVG ausgeschlossen, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes des anderen Elternteils mitzuwirken. Eine Mitwirkung liegt insofern in Ihrem eigenen

Eingangsvermerk
der Unterhaltsvorschussstelle

Füllen Sie bitte den Vordruck deutlich lesbar in Druck- oder Blockbuchstaben aus. Zutreffendes

kreuzen Sie bitte an. Falls Sie eine der notwendigen Angaben ni bitte "unbekannt" ein.	cht machen können, trag	jen Sie					
Der Antrag wird gestellt ab:							
Der Antrag kann rückwirkend r <u>Voraussetzung:</u> Der unterhalt gefordert ode		achweislich					
1. Angaben zu dem Kind, für das die Leistunge (bitte Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Auszug aus dem			nderungen nac	chweisen)			
Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname							
Geburtsdatum Geburtsort	Staatsangehörigkeit						
	deutsch	andere	ə:				
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort						
Das Kind lebt							
☐ bei seiner Mutter ☐ bei seinem Vater ☐ bei einer ande	eren Person (z. B. Pflegep	erson oder -fa	amilie)	Datum			
☐ in einer Einrichtung, in einem Heim (z.B. der Jugend- oder de				seit:			
☐ in einem eigenen Haushalt ☐ in einem Interr	nat/Wohnheim						
Sorgerecht/Umgangsrecht – zwingend und eindeut	ig ausfüllen! (ggf. näh	ere Erläuteru	ngen auf Zusa	atzblatt formulieren)			
Das Sorgerecht für das Kind ☐ hat die Mutter	☐ hat der Vater		☐ haben l				
☐ Für das Kind besteht eine Vormundschaft bei:	reichnung des Jugendamtes,	des Vereins e	etc., ggf. Akten	zeichen			
Sind Sie mit dem anderen Elternteil liiert (in einer Partnersch	Sind Sie mit dem anderen Elternteil liiert (in einer Partnerschaft)?						
Ist in naher Zukunft ein Zusammenleben mit dem anderen Elternteil in einem gemeinsamen Haushalt geplant?							
	An wie vielen Tagen der Woche ist das Kind regelmäßig bei dem anderen Elternteil?						
Besucht das Kind den anderen Elternteil und übernachtet es dort? ☐ Ja ☐ Nein → Wenn ja, wie oft?							
Wo findet der Umgang statt?				<u> </u>			
	Wie oft und wie lange findet der Umgang statt?						
→ Wenn ja, wer holt es ab?	Besucht das Kind eine Kinderbetreuung? ☐ Ja ☐ Nein → Wenn ja, wer holt es ab?						
Vaterschaft							
Wurde die Vaterschaft für das nicht ehelich geborene Kind a		ellt?					
☐ Ja (bitte Vaterschaftsanerkennung mit Zustimmung der Mutter beifügen)							
☐ Nein, Darlegung der Gründe							
☐ Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft							
→ bei Gericht:, Az.:							
→ Es besteht eine Beistandschaft bei folgender Behör	rde:		_, Az.:				
☐ Das Kind ist in einer Ehe geboren.							
☐ Der Ehemann ist der Vater des Kindes.							
☐ Der Ehemann ist nicht der Vater des Kindes.							
→ Eine Anfechtungsklage ist bereits anhängig. Gericht:, Az.:,							

Autenthaltsrecht auslandis	scner Kinder	(bitte Aufen	thaltstitel b	zw. Bescl	heinigun	g über das Au	fenthaltsr	echt und Pa	ass beifüç	gen)
☐ Das Kind ☐ Der Elterntei	il. bei dem das	Kind lebt. is	st im Besit	tz						
☐ Das Kind ☐ Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist im Besitz ☐ einer Niederlassungserlaubnis										
☐ einer Niederlassungserlaubnis ☐ einer Aufenthaltserlaubnis → Zweck der Aufenthaltserlaubnis:										
_										
☐ Das Kind besucht eine Sch	ule > Nacriwe	is bellugen	(Z.B. Schult	oescheinig	gung)					
2. Angaben zu dem Elte	rnteil, bei d	em das k	Kind leb	t						
Name, ggf. abweichender Geburtsna	ame, Vorname				Staatsar	ngehörigkeit				
					deut		andere	:		
Geburtsdatum	Geburtsort					lasse laut Fina				
Straße, Hausnummer					PLZ, Ort				<u>′I </u>	
Telefonnummer	Mobilfunknumm	ner			E-Mail-A	Adresse				
Familienstand									Datum	
☐ ledig ☐ (wieder) v	erheiratet				nerscha	ıft führend		seit		
		(gleichge	eschlechtlich	1)					Datum	
geschieden (Scheidungsurteil	beifügen)	☐ verwitw	et (Sterbeu	ırkunde be	eifügen)			seit		
dauernd getrennt lebend									Datum	
vom Ehegatten								seit		
vom eingetragenen Lebenspartner (gleichgeschlechtlich)										
Anschrift des getrennt lebenden Ehe	gatten/eingetrage	enen Lebensp	artners (Stra	aße. Haus	nummer.	PLZ. Ort. Tele	fonnumme	er)		
	3			,	,			,		
□ lob lobe yem anderen Elternteil meines Kindes getrannt					seit	Datum				
<u> </u>										
voraussichtlich für mindestens (z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pfleg	<u>6 Monate in ei</u> jeanstalten sowie	ner Anstalt die Strafvollzi	ugs- und Un	tersuchun	ngsanstalt	ten)		soit	Datum	
□ der Ehegatte □ der and	Sell									
☐ der Ehegatte ☐ der andere Elternteil ☐ der eingetragene Lebenspartner (gleichgeschlechtlich)										
Name und Anschrift der Anstalt:										
Angaben zu Einkommensver	rhältnissen de	es Elterntei	ls, bei de	m das K	(ind leb	t			·	
☐ Einkommen aus selbständi	ger Tätigkeit	monat	tliches Bru	ıttoeinko	mmen.					EUR
l <u></u>					•					EUR
Arbeitslosengeld I (bitte aktuellen Bescheid beifügen) in Höhe von:EUR						EUR				
☐ Bezug von Leistungen nach – auch ergänzender Bezug								eifügen)		
☐ Bezug von Leistungen nach (bitte aktuellen Bescheid mit Ber			algesetzbi	uch (SG	B XII) –	Grundsiche	rung/Soz	zialhilfe		
Rente: in Höhe vonEUR						EUR				
☐ folgendes sonstiges Einkommen: in Höhe vonEl						EUR				
Bankverbindung (auf w	elche die U	V-Leistu	ngen ük	perwie	sen w	erden sol	len)			
Name der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers BIC Geldinstitut										
IBAN I I I I I I I I I I I I I I I I I I I										

3. Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname					Staatsangehörigkeit			
				!	deutsch and	dere:		
Geburtsdatum	,	Geburtso	trc					
Straße, Hausnummer (ggf. letzte bekannte Adresse)				PLZ, Ort	PLZ, Ort			
Telefonnummer		Mobilfunl	nknummer		E-Mail-Adresse			
Familienstand								
☐ ledig	□ verheiratet] dauernd getrennt lebend	1 [geschieden	□ verwitwet		
☐ eingetragene Leb	oenspartnerschaft fü	ihrend (g	gleichgeschlechtlich)					
Schulabschluss		-						
kein Abschluss	Förderschule] Hauptschule	Г	Oberschule	☐ Gymnasium		
☐ weitere Angaben	i							
Berufsausbildung								
☐ keine Ausbildung	J	Г	abgebrochene Ausbildu	ıng				
erlernter Beruf: _			Ausbildungsstätte/-betrie	eb:				
abgeschlossenes	s Studium mit Fachri	ichtung:		Universit	tät/Hochschule:			
☐ Sonstiges (z. B. l	Jmschulung/Fortbild	dung):						
Angaben zu den Ei	nkommensverhälti	nissen						
☐ Einkommen aus	s unselbständiger 7	Γätigkeit	t					
					seit:			
Arbeitgeber:					Verdienst: _	EUR		
☐ Einkommen aus	s selbständiger Tät	igkeit						
Art des Unterneh	nmens/Branche:				seit:			
Firmenanschrift:								
monatliches Einkommen EUR								
☐ Krankenversich	erung bei							
			Name und Anschr	ift der Kran	ıkenkasse			
derzeit arbeitssu		- .						
seit:	auf Grund:	_				durch den Arbeitgeber		
letzte herufliche I			lauf befristeter Arbeitsvertr	· ·	_	r Selbständigkeit		
						EUR nichts von beiden		
aktuelles Ellikolli	Men. Albeitaioac	ngeiu i _	EUN LI AINO	TISIUS ELIG	,eia ii L	TUK		
☐ sonstiges Einko	ommen							
Welches?			seit: _		Höhe: _	EUR		
□ aesundheitliche	Einschränkungen	1						
	_		derung: %	%				
	_							
☐ keine bekan	ınt							

Weitere Kinder/Unterhaltsver Name, Vorname	Geburtsdatum	Unterhaltszahlung	gemeinsa		Kind lebt bei
<u></u>	<u></u>	in EUR	Kind		<u></u>
					☐ Mutter ☐ Vater
					sonstiger Person/Einrichtung
					☐ Mutter ☐ Vater
					sonstiger Person/Einrichtung Mutter Vater
					sonstiger Person/Einrichtung
					☐ Mutter ☐ Vater
					sonstiger Person/Einrichtung
4. Unterhaltszahlungen					
Erhält das Kind von dem Elterntei	I, bei dem es nicht	lebt, regelmäßig Unter	haltszahlung	gen?	
☐ Nein ☐ Ja, monatlich in Hö	he von	Betrag	EUR	seit	Datum
Die letzte Unterhaltszahlung erfol	gte in Höhe von	Betrag	EUR	am	Datum
		h+2			
Wurden Vorauszahlungen oder A	_	für die Zeit von - bis			Betrag
☐ Nein ☐ Ja, am		Tar are zere veri and			EUR
Haben Sie auf Unterhalt verzichte	t oder den andere	n Elternteil von der <u>Unt</u>	erhaltspflich	t freiges	stellt?
☐ Nein					
☐ Ja, für die Zeit von	_ bis	Gründe:			(bitte Nachweise beifügen)
Wurden unterhaltsähnliche Leistu	ngen erbracht?				
☐ Nein					
☐ Ja, folgende:					(bitte Nachweise beifügen)
5. Unterhaltstitel/Unterhalt (ggf. bitte den entsprechenden Nac			Nichtvorlage I	Hinderun	gsgrund benennen)
					uss, einen gerichtlichen Vergleich arung) zur Zahlung von Unterhalt
☐ Nein ☐ Ja, durch: ☐ ein Urteil ☐ einen Beschluss ☐ einen Vergleich ☐ eine Urkunde ☐ Sonstiges					
Ist ein Unterhaltsverfahren oder F	-				estellt?
☐ Ja, bei Gericht, Az.:					
☐ Nein Die Titulierung des Unterha	ultas für das Kind	wird vom Antragstell	er 🗆 noch	durchae	sführt □ nicht durchgeführt
→ Die Titulierung des Onterna	illes fur das Killu	wird vom Antragstein		durchige	raint. Incht darengerant.
6. Unterhaltsrealisierung (t	oitte Nachweise beifü	igen)			
Haben Sie oder der gesetzliche Elternteils bemüht?	Vertreter sich vo	or der Antragstellung r	nachweislic	h um L	Interhaltszahlungen des anderen
☐ Nein					
☐ Ja, am					
Art der durchgeführten Maßnahme(•	und Anachrift			
☐ Beistand/Rechtsanwalt be☐ Zahlung des Unterhalts so	-				
☐ Zwangsvollstreckung eing	_	it (bitte Zusteilflachweis bei	rugeri)		
☐ Strafanzeige wegen Verle		Itspflicht erstattet			
☐ auf sonstige Art und Weis					
Wurde versucht, den Aufenthal	tsort des anderer	n Elternteils zu ermitte	eln?		
☐ Nein, Gründe:					
□ Ja. am: erfo	late Maßnahme:				

7. Geldleistungen, die das Kind erhält

Das Kind erhält:

 Waisenbezüge wegen Todes eines Elternteils, Stiefelternteils oder eingetragenen Lebenspartners (bitte Sterbeurkunde und ggf. Nachweise zur Höhe der Leistung beifügen) 							
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	Э		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
❖ Kinder	geld						
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	9		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
❖ Kinder	wohngeld						
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	9		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
 Kinderzulage aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss aus der gesetzlichen Rentenversicherung 							
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	Э		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
 eine kindergeldähnliche Leistung, die außerhalb des Bundesgebiets oder von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt wird 							
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	Э		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
❖ Leistur	❖ Leistungen nach dem SGB II – Arbeitslosengeld II						
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	9		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
❖ Leistungen nach dem SGB XII – Grundsicherung/Sozialhilfe							
☐ Nein	☐ Nein, ist aber beantragt b☐ Ja, von	Bezeichnung der Stelle	9		Betrag - monatlich -		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	den Vater	☐ das Kind	andere Person		
❖ Leistungen Dritter (z.B. Unterhalt durch Großeltern oder Andere)							
☐ Nein							
☐ Ja, von	:		in Höl	ne von monatlic	nEUR		
Die Leistu	ngen werden gezahlt an:	die Mutter	☐ den Vater	☐ das Kind	andere Person		

Nur für Kinder von 15 bis 17 Jahren auszufüllen:

Besucht das Kind eine <u>allgemeinbilde</u> = staatliche Schule oder private Ersatz- oder (Abschluss: Förderschul-, Hauptschul-, Re	r Ergänzungsschule, die einen A	Abschluss der Sekundarstufe I oder II vermittelt			
□ Nein					
	ır):				
	·				
Absolviert Ihr Kind eine Berufsausbild	dung oder ein Studium?				
☐ Nein					
☐ Ja, seitvoraussich	tlich bis:				
(bitte Ausbildungsvertrag oder Immatriku	lationsbescheinigung beifügen	1)			
Leistet Ihr Kind ein <u>freiwilliges sozia</u> gesetzes oder einen vergleichbaren [villiges ökologisches Jahr im Sinne des Jugendfreiwilligendienst- svorbereitendes Jahr)?			
☐ Nein					
☐ Ja, seitvo	oraussichtlich bis:	(bitte entsprechenden Nachweis beifügen)			
Nachfolgende Angaben sind erford	derlich, wenn das Kind <u>k</u>	keine allgemeinbildende Schule (mehr) besucht.			
Das Kind bezieht folgende Einkünfte:					
-	☐ Ausbildungsförderung				
	☐ Berufsausbildungsbe				
	☐ Ausbildungsgeld (AB				
		eld im Rahmen eines freiwilligen sozialen oder ökologischen ergleichbaren Dienstes			
	sonstige Einkünfte au	us nichtselbständiger oder selbständiger Tätigkeit			
	☐ Einkünfte aus Vermie	etung und Verpachtung			
	☐ Einkünfte aus Land-	und Fortwirtschaft oder Gewerbebetrieb			
	☐ folgende sonstige Eir	nkünfte: in Höhe von EUR			
		bitte entsprechende Nachweise bei (z.B. Lohn- und Gehalts- Nachweise künftig für alle Monate ein, in denen Unterhalts-			
8. Erklärung der Antragstelle	rin/des Antragstelle	ers			
Änderungen <u>unverzüglich</u> mitzuteile Verletzung dieser Pflicht als Ordnung	en, die für die Leistung n gswidrigkeit geahndet wer en sind. Wahrheitswidrige	adig sind. Ich verpflichte mich, der Unterhaltsvorschussstelle alle nach dem UVG von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine rden kann und darüber hinaus dazu führt, dass erbrachte Leistung Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen eld geahndet werden.			
Das Merkblatt zum UVG , insbesond erhalten. Mir ist bewusst, dass ich de		Anspruchsvoraussetzungen und die Mitteilungspflichten habe ich habe.			
Ich bin damit <u>einverstanden</u> , dass meine Angaben, soweit dies zur Durchführung des UVG notwendig ist, mit dem Beistand, Vormund, Pfleger oder anderen Sozialleistungsträgern ausgetauscht werden.					
Zudem erkläre ich mein Einverständnis, dass die Unterhaltsvorschussstelle meine Bankverbindung an den Unterhalts- pflichtigen zum Zwecke der Zahlung des laufenden Unterhalts mitteilen darf.					
Die erhobenen Daten können nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) und des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) verarbeitet und genutzt werden.					
Hinweis: Informationen zum Schutz p seite des Landkreises Zwickau (www	-	n nach Artikel 13, 14 der EU-DSGVO finden Sie auf der Internet-			
Bitte lesen Sie die Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers und kontrollieren Sie, dass der Antragsvordruck vollständig ausgefüllt, unterschrieben und alle erforderlichen Unterlagen beigefügt sind.					
Personalausweisnummer	Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers			